

Von Homo zu Bi! Geht das so einfach?

NaLu

Von theimmortals

Kapitel 1: Neue Stadt, neue Schule, neues Glück?

Lucys Sicht

"Lucy Schatz, aufstehen. Du musst in die Schule", rief mich eine raue Männer stimme von unten.

Ich steckten meine Arme und Beine aus der Decke. Dann setzte ich mich auf und gähnte genüsslich. Mein Kopf drehte sich nach rechts und schaute auf den Wecker auf meinem Nachttisch. 7.00 Uhr zeigten mir die grünen Zahlen. In 1 1/2 Stunden würde der Unterricht beginnen. Ab heute gehe ich auf eine neue Schule. Meine Mutter ist vor 2 Monaten verstorben und da sind mein Vater und ich umgezogen. Es erinnerte immer alles an Mutter.

Ich schwang meine Beine aus dem Bett und stand auf. Leicht schwankte ich, dass Problem hab ich immer. Michelle meine frühere beste Freundin hat immer gesagt, ich sah morgens wegen dem schwanken besoffen aus, was aber nicht stimmte. Ich zog meine Hausschuh an, sie sahen aus wie ein kleiner blauer Kater und ging die Treppen runter zu meinem Vater in die Küche.

"Guten Morgen mein Schatz", sagte er mit einem lächeln zu mir. Ich konnte mir mein lachen nicht verkneifen. Er hatte wieder eine pinke Schürze an auf der mit roter Schrift stand "Heute koche ich". Er lächelte mich beleidigt an und stellte mir ein paar Apfelpfannkuchen hin und ein Glas O-Saft. Ich setzte mich hin und aß in ruhe auf. Als ich mit essen fertig war stand ich auf und ging wieder hoch in mein Zimmer. Ich nahm meine Schuluniform vom Kleiderbügel die aus einem weißen Oberteil bestand mit einer blauen Krawatte und blauen Kragen, dazu ein blauer Rock, weiße Kniestrümpfe und schwarze schlichte Schuhe.

Das Oberteil war obenrum ziemlich eng, okey welche 17 Jährige hatte schon so große Brüste. Ich brand mir meine blonden Haare mit zwei Zöpfen zusammen und ging ins Bad um mich zu schminken. Ich tuschte meine braunen Augen und legte etwas Lipgloss auf und fertig war ich. Ich schaute auf die Uhr 8 Uhr schon. Meine Tasche war fertig gepackt, die ich vom Stuhl nahm und mir überhängte, dass sie mir auf der rechten Seite hing. Ich ging wieder zu meinem Vater in die Küche der mit mein Pausenbrot und eine Flasche Wasser gab und mir einen Kuss auf die Stirn als verabschiedung gab. Ich holte mein Fahrrad aus der Gerage und stieg auf. Drei mal bin ich schon den weg zur Schule gefahren damit ich ihn auswendig kann, konnte ich jetzt auch. Ich schoss mein Fahrrad vor der Schule ab und ging durch das Tor der Schule. Bin ich Kino oder warum schauen mich alle an, fragte ich mich aber ich ignorierte es und

ging weiter zum Seketerit, wo ich mich melden sollte. Dort rief die Frau einen Lehrer der mich mit in die Klasse nehmen sollte. "Hallo, du musst Lucy sein. Ich bin ab heute dein Klassenlehrer, mein Name ist Gildarts. Komm mit wir gehen in die Klasse, die wundern sich bestimmt warum ich noch nicht da bin, vor drei Minuten hat es schon geklingelt", sagte er zu mir und ging los, ich ihm hinterher. Wir kamen am Raum 102 an und er schwang die Tür mit voller wucht auf. "Hinsetzten alle, aber flott", schrie er. Mein erster Gedanke, oh nein der ist streng.

Dann fing er an zu grinsen. "So wir haben ab heute eine neue Schülerin, komm rein", sagte er in meine Richtung und lächelte wie sonst was. Ich ging rein und schloss die Tür hinter mir.

Dann stell dich mal vor, sagte mein neuer Klassenlehrer zu mir und ich tat es.

"Hallo, ein Name ist Lucy Heartfilia und bin 17 Jahre alt."

"So wenn ihr wollt könnt ihr Lucy gerne ein paar fragen stellen", sagte Gildarts wieder und schon kamen ein paar fragen auf mich zu.

Ist das deine Naturhaarfarbe? Woher hast du diese süße Kette? Bist du Singel? Usw.

Meine Antworten waren dazu kurz und knapp. Ja, Bijou Brigitte und Ja. Die nächste Frage von einem blauhaarigen Mädchen wunderte mich aber etwas. Modelst du auch? Darauf Antwortete ich natürlich, nein. Ich dachte mir nur, seh ich etwa so aus. Ich weiß zwar das ich schlank und groß bin aber modeln, ne. Gildarts setzte mich dann auf den Platz neben einen rosahaarigen Jungen. Er stellte sich mit Natsu vor.